

Beschlussvorlage	5350/2018	Rechnungsprüfungsamt Herr Loser
Gesamtabschluss zum 31.12.2017		
Beratungsfolge	Rechnungsprüfungsausschuss	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss stellt die Ordnungsgemäßheit des Gesamtabschlusses zum 31.12.2017 fest |

Gremium	Ja	Nein	Enthaltung	wie Vorlage	TOP
Rechnungsprüfungsausschuss					

Sachverhalt:

Die Stadt Mayen hat neben dem Jahresabschluss für das jeweilige Haushaltsjahr auch einen Gesamtabschluss aufzustellen (Artikel 8 § 15 Abs. 1 KomDoppikLG, § 109 Abs. 4 GemO geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 08.10.2013 -GVBl. S. 349-).

Der erste Gesamtabschluss wurde zum 31.12.2015 aufgestellt.

Mit der Aufstellung des Gesamtabschlusses 2017 war die Steuerberatungsgesellschaft Jungen und Kollegen GmbH aus Mayen beauftragt.

Nach § 109 Abs. 8 i.V.m. § 113 Abs. 1 GemO ist der Gesamtabschluss durch das Rechnungsprüfungsamt und den Rechnungsprüfungsausschuss zu prüfen, eine förmliche Beschlussfassung des Stadtrates ist allerdings nicht vorgesehen. Dies resultiert daraus, dass eine entsprechend förmliche Entlastung nicht vorzunehmen ist, da dies bereits im Rahmen der jeweiligen Einzelabschlüsse zu erfolgen hat.

Dem Gesamtabschluss kommt insoweit ausschließlich eine „**Informationsfunktion**“ zu.

Die Prüfung des Gesamtabschlusses erstreckt sich gem. § 113 GemO darauf, ob der Gesamtabschluss einschließlich des Anhangs sowie die den Gesamtabschluss erläuternden Anlagen unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, den gesetzlichen Vorschriften sowie die sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Gesamtvermögens-, Gesamtschulden-, Gesamtertrags- und Gesamtfinanzlage der Stadt Mayen und der in den Gesamtabschluss einbezogenen Tochterorganisationen vermittelt.

Die Prüfung des Gesamtabschlusses baut auf den Prüfungen der Einzelabschlüsse auf, dabei sollen die Prüfungsinhalte aus der Einzelabschlussprüfung nicht wiederholt werden. Dementsprechend beschränkt sich die Prüfung auf die Vollständigkeit der Unterlagen und die ordnungsgemäße Konsolidierung.

Mitarbeiter des Rechnungsprüfungsamtes und der Kämmerei haben die Aufstellung des Gesamtabschlusses von der Abgrenzung des Konsolidierungskreises, der Erstellung der Summenbilanz über die Konsolidierungsbuchungen begleitet. Dabei wurden die wesentlichen Arbeitsschritte mit ihren wirtschaftlichen, buchhalterischen und rechtlichen Grundlagen erläutert.

In der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 22. November 2018 wird der Gesamtabchluss durch Frau Egert von der Steuerberatungsgesellschaft vorgestellt und erörtert sowie von den Ausschussmitgliedern in seinen Bestandteilen anhand den Handlungsempfehlungen des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz für die örtliche Rechnungsprüfung geprüft.

Antworten auf wesentliche Fragen zu dem Gesamtabchluss können evtl. bereits unmittelbar in der Sitzung gegeben werden bzw. bis zu einer eventuellen weiteren Sitzung vorbereitet werden.

Vereinfachte Darstellung der Gesamtbilanz zum 31.12.2017 im Vergleich zur Vorjahresbilanz

Gesamtbilanz zum 31.12.2017					
		31.12.2017	31.12.2016	Veränderung	%
Aktiva					
1	Anlagevermögen	176.349.453,58	172.974.912,78	3.374.540,80	1,95
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	4.083.703,08	4.291.849,08	- 208.146,00	-4,85
1.2	Sachanlagen	167.904.824,10	164.410.728,40	3.494.095,70	2,13
1.3	Finanzanlagen	4.360.926,40	4.272.335,30	88.591,10	2,07
2	Umlaufvermögen	10.677.398,24	10.074.134,68	603.263,56	5,99
2.1	Vorräte	817.202,68	865.653,49	- 48.450,81	-5,60
2.2	Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	4.436.777,21	4.504.916,15	- 68.138,94	-1,51
2.3	Kassenbestand, Guthaben	5.423.418,35	4.703.565,04	719.853,31	15,30
3	Ausgleichsposten für latente Steuern	-	-		
4	Rechnungsabgrenzungsposten	587.125,55	443.989,01	143.136,54	32,24
	Bilanzsumme	187.613.977,37	183.493.036,47	4.120.940,90	2,25
Passiva					
1	Eigenkapital	21.339.511,06	24.787.625,05	- 3.448.113,99	-13,91
2	Unterschiedsbetrag durch Kapitalkonsolidierung	-	-	-	
3	Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	-	26.705,00	- 26.705,00	-100,00
4	Sonderposten	46.803.908,57	46.397.240,85	406.667,72	0,88
5	Rückstellungen	22.057.528,84	20.902.446,73	1.155.082,11	5,53
6	Verbindlichkeiten	95.832.119,22	91.008.070,29	4.824.048,93	5,30
7	Rechnungsabgrenzungsposten	1.580.909,68	370.948,55	1.209.961,13	326,18
	Bilanzsumme	187.613.977,37	183.493.036,47	4.120.940,90	2,25

Gesamtergebnisrechnung 2017

Pos.	Ber.	Gesamtergebnisrechnung 2017 mit Vorjahresvergleich	2017	2016	Abweichung
1.		Steuern und ähnliche Abgaben	22.937.210,50 €	26.453.136,30 €	-3.515.925,80 €
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	7.753.445,93 €	6.903.034,17 €	850.411,76 €
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	3.833.865,89 €	4.585.220,19 €	-751.354,30 €
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.301.759,81 €	3.028.711,16 €	273.048,65 €
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.249.534,81 €	10.523.666,32 €	-274.131,51 €
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.896.111,93 €	5.530.527,49 €	1.365.584,44 €
7.	+/-	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeug	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	175.020,55 €	91.803,55 €	83.217,00 €
9.	+	Sonstige laufende Erträge	1.923.257,68 €	2.838.020,36 €	-914.762,68 €
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 bis 9)	57.070.207,10 €	59.954.119,54 €	-2.883.912,44 €
11.	-	Personalaufwendungen	16.337.821,33 €	15.157.704,05 €	1.180.117,28 €
12.	-	Versorgungsaufwendungen	2.475.747,01 €	1.841.778,11 €	633.968,90 €
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.886.315,62 €	6.219.163,09 €	-332.847,47 €
14.	-	Abschreibungen	6.442.457,49 €	6.487.170,43 €	-44.712,94 €
15.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	16.921.663,85 €	17.766.488,00 €	-844.824,15 €
16.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	7.847.397,17 €	8.514.563,51 €	-667.166,34 €
17.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	3.535.663,18 €	3.451.538,19 €	84.124,99 €
18.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 bis 17)	59.447.065,65 €	59.438.405,38 €	8.660,27 €
19.	=	Laufendes Ergebnis der Verwaltungs u. Geschäftstätigkeit (Saldo der Nr. 10 bis 18)	-2.376.858,55 €	515.714,16 €	-2.892.572,71 €
20.	+	Erträge aus Beteiligungen ohne Erträge aus Beteilig. an assoziierten Tochterorg	555.456,91 €	382.901,19 €	172.555,72 €
21.	+	Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Tochterorganisationen	87.229,18 €	117.887,52 €	-30.658,34 €
22.	+	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	254.266,92 €	311.434,62 €	-57.167,70 €
23.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.888.980,50 €	2.047.297,57 €	-158.317,07 €
24.	=	Finanzergebnis	-992.027,49 €	-1.235.074,24 €	243.046,75 €
25.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe 19 und 24)	-3.368.886,04 €	-719.360,08 €	-2.649.525,96 €
26.	+	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	73.692,24 €	94.681,13 €	-20.988,89 €
27.	-	Sonstige Steuern	-1.307,87 €	52.870,15 €	-54.178,02 €
28.	=	Gesamtjahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	-3.441.270,41 €	-866.911,36 €	-2.574.359,05 €
29.	-	Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finan.	51.268,31 €	0,00 €	51.268,31 €
30.	+	Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Fina	0,00 €	351.745,58 €	-351.745,58 €
31.	=	Jahresergebnis / Bilanzverlust	-3.492.538,72 €	-515.165,78 €	-2.977.372,94 €

Gewinn- und Verlustbringer 2017

Entwicklung des Jahresfehlbetrages aus den Einzelabschlüssen - Gewinn- und Verlustbringer 2017		
Stadt Mayen		-4.170.462,81 €
Korrektur Vereinnahmung vorläufiges Ergebnis AWB	149.354,64 €	-4.021.108,17 €
Stadtwerke:		
Wasserwerk	374.017,12 €	
Parkeinrichtungen	395.527,13 €	
Badezentrum	-1.290.349,28 €	
Gesamtergebnis		-520.805,03 €
StEG GmbH & Co. KG		-223.515,75 €
STEG GmbH		1.118,06 €
AWB:		112.463,40 €
Konsolidierungsmaßnahmen		
Ergebnis KommAktiv GmbH anteilig		-10.772,00 €
Ergebnis FWM GmbH anteilig		38.001,18 €
Konsolidierung Zuschuss Badezentrum		1.132.079,59 €
Ergebnis Gesamtabschluss		-3.492.538,72 €

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

Nein

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
 - die Lebenserwartung
 - Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)
- und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

Nein

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Nein

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja: Nein: Entfällt:

Anlagen:

1. Gesamtabschluss 2017 der Stadt Mayen
2. Anlagen zum Gesamtabschluss 2017
3. Bericht des Rechnungsprüfungsamtes zum Gesamtabschluss 2017 |